

Presseinformation

13. Januar 2022

SPAR unterstützt erneut Info-Kampagne des Landes Niederösterreich gegen Gewalt an Frauen

LR Teschl-Hofmeister: Niederschwellige Information mit großer Reichweite

Noch bis zum 22. Jänner 2022 druckt die Supermarktkette SPAR mit rund 200 Standorten in Niederösterreich im Rahmen einer Kooperation mit dem Land Niederösterreich auf Initiative von Frauen-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister erneut Informationen über Hilfe bei Gewalt gegen Frauen auf den Kassenbon.

„Betroffene Frauen wissen oft nicht, wo sie in welcher Situation Hilfe erhalten können. Die Einrichtungen, die zur Verfügung stehen, sind zu wenig bekannt. Dass uns SPAR hier unterstützt und auf den Kassenbon die Nummer des Frauentelefons und eine Webadresse aufdruckt, ist großartig,“ freut sich Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister über die neuerliche Zusammenarbeit mit SPAR: „So kommen diese wichtigen Informationen auch beim Einkauf direkt in die Hände unserer Bevölkerung. Bei der Telefonnummer erhalten die Frauen direkt Hilfe. Unter der Webadresse www.land-noe.at/stoppgewalt finden Interessierte u.a. weitere Telefonnummern oder eine Karte mit den Hilfseinrichtungen.“

„An allen SPAR-Kassen in Niederösterreich wird diese Zusatzinformation mit dem Kassenzettel ausgegeben. Als größter privater Arbeitgeber und Nahversorger sind wir uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und unterstützen immer wieder soziale Projekte. Es ist für uns eine Selbstverständlichkeit, diese Aktion mitzutragen“, stellt SPAR-Geschäftsführer Alois Huber klar.

„Das Thema Gewalt gegen Frauen bedarf nach wie vor einer laufenden Präventionsarbeit und Zusammenarbeit. Jede Frau, die Schutz und Hilfe braucht, findet in Niederösterreich ein nahezu flächendeckendes Netzwerk an Frauen- und Gewaltschutzeinrichtungen, die Unterstützung in schwierigen Lebensphasen und bei unterschiedlichen Problemstellungen bieten“, so Teschl-Hofmeister.

In Niederösterreich bieten zehn Frauenberatungsstellen mit sieben Außenstellen Beratung und Hilfe in schwierigen Lebensphasen. Für Schutz und Unterkunft bei Gewalt in der Familie stehen sechs Frauenhäuser bereit, und das

Presseinformation

Gewaltschutzzentrum NÖ berät und begleitet bei Betretungsverboten und Wegweisungen.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at



Spar Leiterin (Paudorf) Bettina Auttrit und Frauen-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister (v.l.n.r.)

© NLK Pfeiffer